

## Fundgrube

### Konfliktbewältigung und Gewaltprävention

#### Friedenspädagogik im Internet

Verein für Friedenspädagogik Tübingen e.V., Bachgasse 22, 72070 Tübingen, Tel.: 07071-21312, Fax: 07071-21543, [www.friedenspaedagogik.de](http://www.friedenspaedagogik.de).

Sämtliche Materialien können angefordert werden bei: [kontakt@friedenspaedagogik.de](mailto:kontakt@friedenspaedagogik.de)

#### Konfliktbearbeitung und Gewaltprävention: Konflikte XXL (CD-ROM)

Die CD-ROM vermittelt systematisches Grundwissen über die Basis-Themen "Kommunikation", „Konflikte“ und „Gewalt“ und führt in die Grundlagen konstruktiver Konfliktbearbeitung und der Gewaltprävention ein. Die Möglichkeiten der „Mediation“ werden in einer eigenen thematischen Sequenz aufgegriffen. Ein weiterer Baustein widmet sich dem Thema „Konflikte in Medien“. Besonders großen Raum nehmen die Bereiche „Gewaltprävention“ und „Umgang mit Gewalt“ ein. Schutzgebühr zzgl. Porto Euro 5,-. Info: Verein für Friedenspädagogik, Bundeszentrale für Politische Bildung. Adresse s.o.

#### Konfliktbearbeitung und Gewaltprävention: Konflikte XXL GLOBAL (CD-ROM)

Die CD-ROM eröffnet umfassende Lern- und Handlungsmöglichkeiten für die Auseinandersetzung mit dem internationalen Konfliktgeschehen, mit unterschiedlichen Ansätzen ziviler Konfliktbearbeitung und mit der Problematik von militärischen Interventionen. Schließlich veranschaulichen entwicklungs-politische Projektbeispiele aus Übersee und die Durchführung von „Empowerment-Trainings“. Schutzgebühr zzgl. Porto Euro 5,-.

Info: Verein für Friedenspädagogik. Adresse s.o.

#### Streitkultur – Bilderbox des Vereins für Friedenspädagogik

Die Bilderbox bietet Plakate und Bildkarten als Hilfsmittel, um die Dynamik von sowohl individuellen als auch gesellschaftlichen und internationalen Konflikten verständlich zu machen und Möglichkeiten ihrer konstruktiven Bearbeitung aufzuzeigen.

Günther Gugel/Uli Jäger, Streitkultur. Konflikteskalation und Konfliktbearbeitung. Eine Bilderbox. ISBN 3-932444-06-X, Euro 24,-.

#### Friedensstrategien – Bilderbox des Vereins für Friedenspädagogik

Die Bilderbox „Friedensstrategien“ eröffnet mit einer einmaligen Foto-Sammlung einen neuen, visuellen Zugang zu unterschiedlichen Friedensstrategien. Zu sehen sind international herausragende friedenspolitische Ereignisse und Aktionen bekannter FriedensnobelpreisträgerInnen genauso wie unbekannte Menschen bei ihrem alltäglichen Engagement für eine zivile Konfliktbearbeitung. Das didaktische Begleitheft zeigt vielfältige Möglichkeiten des Einsatzes auf.

Uli Jäger, Friedensstrategien. Einblicke in die Welt ziviler Konfliktbearbeitung. Eine Bilderbox. ISBN 3-932444-10-8, Euro 24,-.

#### Soft Power – Verein für Friedenspädagogik

In dieser Publikation werden wichtige Ansätze ziviler Konfliktbearbeitung vorgestellt, wie sie von Basisinitiativen, NRO's, internationalen Organisationen sowie Regierungen erprobt und praktiziert werden (z.B. Vermittlung, Friedensmissionen, Friedensdienste, Sanktionsmaßnahmen/Boikotte, humanitäre Hilfe, Förderung ziviler Gesellschaften). Der didaktisch aufbereitete Band ist für den Einsatz in der Schule konzipiert und bietet viele Vorschläge für einen handlungsorientierten Unterricht.

Uli Jäger, Wege ziviler Konfliktbearbeitung. Lern- und Arbeitsbuch für die Bildungsarbeit und den Unterricht, 2. Aufl. 1997. ISBN 3-922833-96-9, Euro 14,-.

#### Wir werden nicht weichen – Verein für Friedenspädagogik

Über 20 gewaltfreie Aktionen sowie wichtige Persönlichkeiten aus der Geschichte werden vorgestellt. Desweiteren zeigt der Band die Problematik des Verhältnisses von Gewalt und Gewaltfreiheit auf persönlicher sowie staatlicher Ebene auf und macht Voraussetzungen für gewaltfreies Handeln deutlich. Zahlreiche Hinweise für die Bildungsarbeit und vielfältige methodische Ansätze machen den Band zu einer praktischen Handreichung für Schule, Jugend- und Erwachsenenbildung.

Günther Gugel, Erfahrungen mit Gewaltfreiheit. Materialien für die Bildungsarbeit, 2. Aufl. 1999. ISBN 3-9228333-97-7, Euro 28,-.

### Konflikt als Chance – BMZ

Die CD-ROM „Konflikt als Chance“ (ab 16 J.) bietet, was die flüchtigen Tagesmedien versäumen: eine Gegenüberstellung von Konflikten und konstruktiven Lösungsversuchen. Der weitgehend unbekanntere Zivile Friedensdienst wird ausführlich präsentiert und die Chance der Entwicklungszusammenarbeit in der Krisenbewältigung vorgestellt. Auch die Gewalt in der Schule wird thematisiert. Alltagskonflikte werden in ihrer Dynamik beschrieben und auf konstruktive Auswege hin abgeklopft.

Info und kostenfreier Bezug: Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), Postfach 120322, 53045 Bonn.

### Kinder und Krieg – Fachhochschule Köln, Fachbereich Sozialpädagogik

Die CD-ROM „Kinder und Krieg“ ist entstanden im Zusammenhang mit der gleichnamigen Fotoausstellung über Kinder aus dem Kosovo an der Fachhochschule Köln. Die CD enthält Vorträge und Texte zu pädagogischen Aspekten des Themas, Diaschauen und Filme des parallel zur Ausstellung stattgefundenen Symposiums. Sie ist konzipiert als pädagogische Lernsoftware und bietet die Möglichkeit sich am Beispiel des Kosovo mit Kindern (ab 8 J.) dem Thema Krieg medial zu nähern.

Info: Prof. Dr. Winfred Kaminski, Weberstr.75, 60318 Frankfurt a.M., Tel: 0049(0)69 599 668, Fax: 0049(0)221 8275 3349, kaminski@em.uni-frankfurt.de

## Toleranz, Menschenrechte

### WDR-Kinderrechte-Preis 2002

Ziel des WDR-Kinderrechte-Preis ist es, Initiativen zu fördern, die Kinderrechte in NRW vorbildlich und nachhaltig umsetzen. Die Ausschreibung richtet sich an Einzelpersonen (Kinder und Erwachsene), Gruppen und Organisationen sowie Institutionen in NRW, die sich nachhaltig für Kinderrechte einsetzen. Der Preis ist insgesamt mit Euro 50.000,- dotiert. Die Arbeit der Preisträger wird im WDR-Programm vorgestellt und die Initiativen bekommen Unterstützung in ihrer Öffentlichkeitsarbeit. Einsendeschluß ist der 15.3.2002.

Info: Faltblatt beim WDR zu bestellen unter Tel.: 0800-5678-555 oder WDR, Kennwort Kinderrechte, 50608 Köln.

### Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2002

Wenn Ihr eine Videokamera habt, dann kann's gleich losgehen. Wenn nicht, dann ruft Claus Laabs (Tel. 0911-4304211) in der Evangelischen Medienzentrale Bayern an. Er berät Euch gerne bei Eurem Filmprojekt. LehrerInnen und Jugendgruppen, die ein Videoseminar mit pädagogischer Unterstützung durchführen möchten, können sich ebenfalls an Claus Laabs wenden. Es werden Kurzfilme zu Menschenrechtsverletzungen, aber auch zu Lichtblicken der Menschenrechtsarbeit gesucht.

Weitere Infos unter [www.menschenrechts-filmpreis.de](http://www.menschenrechts-filmpreis.de) oder [info@menschenrechts-filmpreis.de](mailto:info@menschenrechts-filmpreis.de)

## Vermischtes

### Freiwilligenarbeit für Schüler

Über Freiwilligenarbeit für Schüler informiert die Website der Organisation „Idealist“.

Info: <http://www.idealists.org/kt>

### „BrazilKids“

Auf der Website [www.brazilkids.de](http://www.brazilkids.de) bzw. [www.brazilkids.org](http://www.brazilkids.org) können sich Kinder und Jugendliche in Europa über den Alltag von Kindern und Jugendlichen in Brasilien informieren. Ein Jahr lang erscheint alle zwei Wochen ein kostenloses Internet-Magazin in englischer Sprache. Es dokumentiert Geschichten von Menschen, Ereignisse im Land, verweist auf andere Links und stellt Kontakte her.

### Jugend für Europa

Am 21.11.2001 wurde in Gent das EU-Weißbuch zur Jugendpolitik in Europa der Öffentlichkeit vorgestellt. Unter dem Titel „Neuer Schwung für die Jugend Europas“ entwickelte die Kommission zusammen mit Jugendlichen Leitlinien für die jugendpolitische Zusammenarbeit der EU-Staaten. Dieser Erarbeitungsprozess kann nun unter [www.webforum-jugend.de](http://www.webforum-jugend.de) nachvollzogen werden. Die Informationen werden außerdem kontinuierlich aktualisiert.

## 2. Deutsche Jugendkonferenz 2002

Das Erscheinen des Weißbuches nimmt die Deutsche Jugendkonferenz zum Anlaß, sich vom 21.3.-24.3.2002 in Weimar mit dem Thema „Jugendpolitik in Europa“ zu beschäftigen. Jugendliche werden aufgefordert selbst Ideen und Vorschläge einzubringen und diese an die zuständigen politischen Gremien weiterzuleiten. Eine Teilnahme an der Konferenz für interessierte Jugendliche ist auch möglich. Info: [www.webforum-jugend.de/framesets/jugendkonferenz.htm](http://www.webforum-jugend.de/framesets/jugendkonferenz.htm); [www.jugendineuropa.de](http://www.jugendineuropa.de)

### UNESCO sucht Lehrer und Schüler für Ferienkurse in Polen

Die Deutsche UNESCO-Kommission sucht Lehrer und Schüler für Ferienkurse in Polen, die einen persönlichen Beitrag zur deutsch-polnischen Verständigung leisten wollen. An den Kursen können LehrerInnen aller Fächer, Schulformen und Bundesländer teilnehmen sowie SchülerInnen ab 16 Jahren. Die Ferienkurse zusammen mit 16- bis 18jährigen polnischen Jugendlichen finden voraussichtlich vom 20.7.-17.8.2002 in Bialogard, Nordwest-Polen und vom 13.7.-10.8.2002 in Plock statt. Das Programm enthält neben Sprachunterricht am Vormittag Diskussionen, Workshops, Ausflüge und eine einwöchige Rundreise durch Polen. Für Lehrer wurde bisher der Sommerkurs von den Kultusministerien als Fortbildungsveranstaltung anerkannt. Reise- und Aufenthaltskosten tragen im Wesentlichen die Veranstalter.

Info und schriftliche Anmeldung (bis 2.4.2002) bei: Rita Wagner, c/o Hessisches Kultusministerium, Postfach 3160, 65021 Wiesbaden

### Walter-Mertineit-Preis für Internationale Verständigung 2003

Der Walter-Mertineit-Preis wird 2003 zum dritten Mal vergeben. Der Preis wird alle zwei Jahre von der Deutschen UNESCO-Kommission für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet der internationalen Erziehung an Schulen, Hochschulen und anderen Bildungseinrichtungen in Deutschland verliehen. Einsendeschluss für Preisträger-Vorschläge ist der 30.09.2002.

Info: Deutsche UNESCO-Kommission, Frau Petschat-Martens, Tel.: 0228-60497-0, Fax: 0228-60497-30, e-mail: [info@unesco.de](mailto:info@unesco.de)

# Termine der unesco-projekt-schulen

Die kommenden Ausgaben des forum:

## Heft 2/2002

Im Spiegel der Presse

Redaktionsschluss: 31.3.2002

## Heft 3/2002

Frauen und Mädchen der Welt

Redaktionsschluss: 30.6.2002

## Heft 4/2002

Toleranz ist nicht genug

37. Jahrestagung

Redaktionsschluss: 15.10.2002

- |                |   |                |  |
|----------------|---|----------------|--|
| 16.04.2002     | Schulkoordinatorentagung der <i>unesco-projekt-schulen</i> in Sachsen-Anhalt, Merseburg   |                |  |
| 17.04.2002     | Workshop der <i>unesco-projekt-schulen</i> in Hamburg zur internationalen Jugendkultur  |                |  |
| 22.-26.04.2002 | 3. UNESCO-Camp der <i>unesco-projekt-schulen</i> in Mecklenburg-Vorpommern, Zartwitz  |                |  |
| 25.04.02       | <b>4. Internationaler Projekttag der <i>unesco-projekt-schulen</i></b><br><b>„Kulturen begegnen sich – weltoffen“. Alle Schulen, nicht nur die <i>unesco-projekt-schulen</i>, sind zur Teilnahme eingeladen.</b><br><b>Nähere Informationen über die RegionalkoordinatorInnen (Adressen auf der Homepage der <i>unesco-projekt-schulen</i>: <a href="http://www.ups-schulen.de">www.ups-schulen.de</a>)</b> |                |  |
| 30.04.02       | Anerkennungsfeier Hauptschule Stadtmitte Lüneburg   | 1.-2.10.2002   | Schulkoordinatorentagung der <i>unesco-projekt-schulen</i> in NRW, Soest   |
| 2.07.2002      | 1. Landestagung der bayerischen <i>unesco-projekt-schulen</i> in der Bonaventura Realschule Dillingen/Donau   | 7.-8.10.2002   | Jugendforum der bayerischen <i>unesco-projekt-schulen</i> „Menschenrechte in der Schule – Baustein der Schulentwicklung“ Jugendherberge Nürnberg |
| 19.-22.08.2002 | Sachsenencamp in Schneeberg (bei Zwickau), Nachhaltige Entwicklung, Agenda 21   | 18.-19.10.2002 | 2. Regionaltagung der <i>unesco-projekt-schulen</i> in Baden-Württemberg im Rahmen des Bildungskongresses, Stuttgart                             |
| 26.-30.08.2002 | Jugendcamp der <i>unesco-projekt-schulen</i> in Thüringen und Hessen, Volkenroda  | 4.-07.11.2002  | Sächsische Jahrestagung, Dresden, Stark für Toleranz – gegen Gewalt  |
| 15.-18.09.2002 | <b>37. Jahrestagung der <i>unesco-projekt-schulen</i> in Lüneburg</b><br><b>Thema: „Toleranz ist nicht genug“</b>   | 26.11.2002     | 2. Landestagung der bayerischen <i>unesco-projekt-schulen</i> , Staatsinstitut für Schulpädagogik und Bildungsforschung, München                 |

## Merkblatt für unsere forum-schreiber

Wir möchten unseren forum-Schreibern und den Layoutern die Arbeit erleichtern und bitten Sie deshalb, folgende Hinweise zu beachten:

### 1. Texte

- Formate: möglichst Word 97 für Windows (PC) oder Word 98 (Mac), andernfalls WordPerfect, Text (.txt) oder Rich Text (.rtf). Texte bitte so wenig wie möglich formatieren.
- Bitte die Disketten beschriften, das Format vermerken und einen Ausdruck des Textes mitgeben.
- Die Texte können auch per E-Mail an unsere Adresse [coord@asp.unesco.de](mailto:coord@asp.unesco.de) gesandt werden.

Bitte keine handschriftlichen Korrekturen im ausgedruckten Text machen – nur am Rand!

Achtung Viren! Bitte die Diskette überprüfen, bevor sie verschickt wird!

### 2. Bildmaterial

Viele Bilder, Fotos und Grafiken sind erwünscht, möglichst im Original oder als Ausnahme in den Datei-Formaten JPEG, TIFF oder EPS (Bitte auf die richtige Auflösung der Bilder achten).

**P.S. Wir freuen uns auch über Heiteres (Cartoons, Kurzberichte etc.)!**